



*Andreas Eiserbeck*  
*Artist*

Eine Gesellschaft, die nicht mehr auf  
der Suche nach dem Reiskorn für das  
täglich Überleben sein muss,  
hat den Luxus wie auch die Pflicht,  
sich mit ihrer geistigen  
Weiterentwicklung zu Gunsten dieser  
wie auch derer, welche nicht in  
diesem Genuss geboren sind, zum  
Wohle der weitergehenden Welt zu  
beschäftigten.

Andreas Eiserbeck Januar 2007